

Datenschutz

Kennen Sie Ihre Rechte als Verbraucher...



...nach dem neuen Datenschutzrecht?

Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit

Beruhet die automatisierte Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder auf einem Vertrag mit dem Anbieter, haben Sie das Recht, die Daten, die Sie selbst bereitgestellt haben, von dem Anbieter in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder direkt an einen anderen Anbieter übermitteln zu lassen.

Ihr Recht auf Beschwerde

Wenn Sie annehmen, bei der Verarbeitung Ihrer Daten durch einen Anbieter in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, können Sie sich an den Landesbeauftragten für den Datenschutz als Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Er geht Beschwerden von Betroffenen nach und wirkt darauf hin, bei Verstößen Abhilfe zu schaffen. Sollte der Anbieter seinen Sitz außerhalb von Sachsen-Anhalt haben, informiert er sie über die zuständige Behörde oder leitet die Beschwerde an sie weiter. Dies gilt auch, wenn der Sitz des Anbieters in einem anderen europäischen Mitgliedsstaat liegt.

Natürlich haben Sie auch das Recht auf gerichtlichen Rechtsbehelf, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre Rechte aus der DS-GVO nicht gewahrt werden.

Ihr Recht auf Schadensersatz

Wenn ein Anbieter beim Umgang mit Ihren Daten Ihre Rechte als Verbraucher verletzt und Ihnen dadurch einen materiellen oder immateriellen Schaden zufügt, so haben Sie einen Anspruch auf Schadensersatz. Dieser Anspruch entfällt, wenn der Anbieter nachweist, dass er in keinerlei Hinsicht für den Umstand, durch den der Schaden eingetreten ist, verantwortlich ist.

Landesbeauftragter für den Datenschutz

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz ist die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt. Gegenüber den verantwortlichen Datenverarbeitern darf er Maßnahmen zur Beseitigung datenschutzrechtlicher Mängel anordnen und Bußgelder verhängen.

Infotelefon: 0391 81803-0
poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Verbraucherzentrale Sachsen Anhalt e. V.

Die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. bietet Ihnen sachkundige, anbieterunabhängige Informationen, persönliche Rechtsberatung und Rechtsvertretung bei verbraucherrechtlichen Fragen. Die Verbraucherzentrale verfolgt Verstöße gegen bestimmte datenschutzrechtliche Vorschriften auch nach dem Verbandsklagerecht.

Die Adressen und Öffnungszeiten der Beratungsstellen finden Sie unter www.verbraucherzentrale-sachsen-anhalt.de oder erhalten Sie am
Auskunftstelefon: 0345 2980317
(dienstags und donnerstags, 10:00-18:00 Uhr)



Herausgeber:



SACHSEN-ANHALT

verbraucherzentrale

Landesbeauftragter für den Datenschutz

Sachsen-Anhalt

Leiterstr. 9, 39104 Magdeburg
Tel. 0391 81803-0
Fax 0391 81803-33
www.datenschutz.sachsen-anhalt.de

Steinbockgasse 1, 06108 Halle (Saale)
Tel. 0345 29803-29
Fax 0345 29803-26
www.verbraucherzentrale-sachsen-anhalt.de

Stand: Januar 2019
Druck: Landtagsdruckerei
Bildnachweis: fotolia



SACHSEN-ANHALT

verbraucherzentrale

Landesbeauftragter für den Datenschutz

Sachsen-Anhalt



Liebe Verbraucherin, lieber Verbraucher,

hatten Sie auch schon mal einen an Sie adressierten Werbebrief in Ihrem Postkasten und haben sich gefragt, woher der Absender Ihre Adresse hat? Leider werden über Verbraucher immer mehr persönliche Daten gesammelt, analysiert und für Geschäfte - auch der Werbung - genutzt. Hilflös sind Sie den Datensammlern jedoch nicht ausgeliefert - jedenfalls dann nicht, wenn Sie Ihre Rechte kennen.

Wir, die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. und der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, wollen Sie bei der Ausübung Ihrer Rechte unterstützen. In diesem Faltblatt zeigen wir Ihnen, welche Rechte Sie nach der seit dem 25. Mai 2018 geltenden Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) haben und wie Sie sich schützen können.

Dr. Harald von Bose
Landesbeauftragter für den Datenschutz

Volkmar Hahn
Geschäftsführer Verbraucherzentrale

Ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung

Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden nur „Daten“ genannt) dürfen durch Anbieter von Waren oder Dienstleistungen nur verarbeitet (z. B. erhoben, gespeichert oder übermittelt) werden, wenn die DS-GVO oder ein spezielles Gesetz dies ausdrücklich erlaubt oder Sie eingewilligt haben. Ihre Einwilligung ist nur dann wirksam, wenn Sie vorab mindestens informiert wurden, wer der Verantwortliche ist und für welche Zwecke ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen. Ferner muss die Einwilligung freiwillig abgegeben sein. Sie müssen also die freie Wahl haben und die Einwilligung auch verweigern können, ohne Nachteile zu erleiden. Ohne gesetzliche Grundlage oder Einwilligung ist die Verarbeitung Ihrer Daten nicht zulässig.

Tipp: Achten Sie bei Auswahl eines Anbieters auch darauf, welche Daten von Ihnen verarbeitet werden sollen und geben Sie nur die Daten preis, die unbedingt erforderlich sind. Verzichten Sie auf „freiwillige“ Angaben.

Ihr Recht auf Informationen

Wundern Sie sich nicht, wenn Sie unerwartet Post bekommen. Denn Anbieter, die Ihre Daten verarbeiten, sind verpflichtet, Sie umfassend zu informieren, u. a. über die Art der Daten, die Zweckbestimmung, die Herkunft, mögliche Datenempfänger und die Speicherfrist. Diese Informationen sollten Ihnen spätestens einen Monat, nachdem der Anbieter die Daten erhalten hat, übersandt werden. Der Anbieter muss Sie auch auf Ihre Rechte hinweisen.

Ihr Recht auf Auskunft

Auf Ihr Verlangen muss Ihnen ein Anbieter mitteilen, welche Ihrer Daten er verarbeitet und zu welchem Zweck, woher er Ihre Daten hat und an wen er diese weitergibt oder weitergegeben hat, außerdem wie lange er die Daten speichern will. Diese Auskunft ist grundsätzlich kostenlos und muss Ihnen in der Regel binnen eines Monats zugehen. Sie haben auch das Recht, eine kostenlose Kopie der Daten zu verlangen.

Tipp: Nutzen Sie die Musterbriefe und Hinweise zu Ihren Rechten, die Sie in den Beratungsstellen und auf der Internetseite der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V. erhalten.

Ihr Recht auf Berichtigung

Wenn feststeht, dass Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sind, muss der Anbieter sie berichtigen bzw. vervollständigen.

Ihr Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung

Beruhet die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung (z. B. bei Werbung per E-Mail oder Telefon), können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Auf dieses Recht muss Sie der Anbieter vor Abgabe der Einwilligung hinweisen. Ab dem Zeitpunkt des Widerrufs muss der Anbieter diese Datenverarbeitung unterlassen, wenn keine andere Rechtsgrundlage dafür erfüllt ist.

Ihr Recht auf Widerspruch

Anbieter dürfen in bestimmten Fällen Ihre Daten auch ohne Ihre Einwilligung für Werbezwecke nutzen (z. B. für Briefpost) oder an andere Unternehmen und Adresshändler weitergeben. Allerdings müssen Sie spätestens bei Erhalt der ersten Werbesendung auf Ihr Widerspruchsrecht hingewiesen werden. Durch Einlegung des Widerspruchs können Sie weitere Werbung verhindern.

Tipp: Widersprechen Sie bereits bei Abschluss eines Vertrages oder alsbald nachträglich der Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe Ihrer Daten zu Werbezwecken.

Erfolgt die Verarbeitung zu anderen Zwecken als der Werbung, ist ein Widerspruch nur in bestimmten Fällen zulässig. Die Verarbeitung muss im öffentlichen Interesse oder im Rahmen einer Interessenabwägung erfolgen. Zudem müssen Sie Gründe vortragen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, weshalb eine Beeinträchtigung Ihrer Datenschutzrechte möglich erscheint. Der Datenverarbeiter darf Ihre Daten dann nicht mehr verarbeiten, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen oder die Verarbeitung dient der Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihr Recht auf Löschung

Sie haben insbesondere dann ein Recht auf Löschung Ihrer Daten, wenn diese nicht mehr für die Erfüllung der Geschäftszwecke des Anbieters benötigt werden. Ihre Daten müssen auch gelöscht werden, wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht und Sie diese widerrufen haben, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben oder die Speicherung unzulässig ist. Das Recht auf Löschung besteht u. a. nicht, wenn der Anbieter Aufbewahrungspflichten beachten muss oder die Daten (weiterhin) zur Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt.

Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Ist eine Löschung Ihrer Daten (noch) nicht möglich, haben Sie einen Anspruch darauf, dass die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt wird. Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, dürfen diese Daten nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.

Absender

Name

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Empfänger

_____, der _____
Ort Datum

Widerspruch

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit widerspreche ich gemäß **Art. 21 Abs. 1 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung** der Verarbeitung meiner Daten in Ihrem Unternehmen. Meine besondere Situation begründe ich wie folgt:

Ich verlange, dass Sie meine bei Ihnen gespeicherten Daten löschen und die Empfänger, denen Sie meine Daten übermittelt haben, über meinen Widerspruch und mein Löschungsverlangen informieren. Ich bitte um Bestätigung nach Erledigung.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Absender

Name

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Empfänger

_____, der _____
Ort Datum

Widerspruch

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit widerspreche ich gemäß **Art. 21 Abs. 2 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung** der Verarbeitung meiner Daten für Zwecke der Direktwerbung. Ich verlange, dass Sie meine bei Ihnen gespeicherten Daten löschen und die Empfänger, denen Sie meine Daten übermittelt haben, über meinen Widerspruch und mein Lösungsverlangen informieren. Ich bitte um Bestätigung nach Erledigung.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Absender

Name

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Empfänger

_____, den _____
Ort Datum

Auskunft

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bitte ich gemäß **Art. 15 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung** um Auskunft über die zu meiner Person gespeicherten Daten. Die Auskunft soll sich auch auf die Herkunft dieser Daten beziehen sowie die Empfänger oder die Kategorien von Empfängern, an die Daten weitergegeben wurden oder werden, sowie den Zweck und die Dauer der Speicherung. Bitte stellen Sie mir außerdem kostenlos eine Kopie meiner bei Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift